

# Inhalt

## Originalia 218

*Christina Heil*

### **Psychotherapie mit hochbegabten Erwachsenen**

Der Artikel informiert über die Identifikation intellektuell hochbegabter Erwachsener in der Psychotherapie und die Rolle der Hochbegabung bei der Diagnostik und Ätiologie psychischer Erkrankungen. Zudem enthält er Anregungen zur Beziehungsgestaltung und zur therapeutischen Arbeit mit hochbegabten Menschen sowie zu möglichen therapierelevanten Themen bei dieser Personengruppe.

225

*Ingo Jungclaussen & Lars Hauten*

### **Psychodynamische Konflikt Diagnostik – Ein komplementäres Modell (KMK). Plädoyer für ein komplementäres Verständnis von Beobachtungsnähe und psychogenetischer Rekonstruktion in der Konflikt Diagnostik**

In der gegenwärtigen psychodynamischen (Konflikt-)Diagnostik kommt der Operationalisierten Psychodynamischen Diagnostik (OPD-2) eine besondere Rolle zu. Gleichzeitig ist sie seit ihrem Erscheinen der Kritik ausgesetzt. Der vorliegende Beitrag plädiert für die Verbindung von phänomenologisch-beobachtungsnahen und theoretisch-rekonstruierenden diagnostischen Ansätzen im Sinne eines komplementären Modells psychodynamischer Konflikt Diagnostik (KMK).

235

*Antonia Pfeiffer*

### **Was ist dran am Klopfen? Eine Übersichtsarbeit**

Sind Klopftechniken wie PEP und EFT wirksame psychotherapeutische Zusatztechniken? Für welche Krankheiten können auf der Basis von randomisierten Kontrollstudien und Metaanalysen Aussagen über die Wirksamkeit des Klopfens gemacht werden? Die systematische Übersichtsarbeit setzt sich mit diesen Fragen auseinander und diskutiert zudem mögliche Wirkhypothesen.

244

*Susanne Winkler*

### **Neurogenes Zittern als neuer Baustein in der Traumabehandlung? Praktische Erfahrungen und theoretische Erläuterungen**

Der Artikel macht mit der recht neuen Technik der Trauma and Tension Releasing Exercises (TRE) bekannt, die das neurogene Zittern als effizienten Weg der Spannungsregulation induziert. Sie wendet sich u. a. an traumatisierte Menschen, die sich vielfach dysregulierten Arousalzuständen ausgesetzt fühlen. Die Wirkungsweise des neurogenen Zitterns und die dahinter stehende Theorie werden erläutert.

### **Das Gutachten des Wissenschaftlichen Beirats Psychotherapie zur Humanistischen Psychotherapie in der Diskussion**

## Hintergrund und Kommentar

251

*Dietrich Munz*

### **Einführende Informationen zum Wissenschaftlichen Beirat Psychotherapie und zur Begutachtung der Humanistischen Psychotherapie**

257

*Jürgen Kriz*

### **Gutachten des Wissenschaftlichen Beirats Psychotherapie zur Humanistischen Psychotherapie – Und wie geht es nun weiter?**

## Buchrezension

### 265 Deuten in der Psychotherapie

Eine Rezension von Rupert Martin: Kutteneuler, D. & Schäfer, G. (Hrsg.). (2016). Deutungsprozesse im Wandel. Beiträge zum aktuellen Verständnis der Deutung in der Psychoanalyse.

## Mitteilungen der Psychotherapeuten- kammern

266 Bundespsychotherapeutenkammer

270 Baden-Württemberg

275 Bayern

279 Berlin

284 Bremen

288 Hamburg

292 Hessen

297 Niedersachsen

301 Nordrhein-Westfalen

305 Ostdeutsche Psychotherapeutenkammer

308 Rheinland-Pfalz

312 Saarland

316 Schleswig-Holstein

215 Editorial

320 Impressum Psychotherapeutenjournal

A1 Stellen- und Praxismarkt des medhochzwei Verlages

A22 Impressum Stellen- und Praxismarkt des medhochzwei Verlages

### Hinweis:

Diese Ausgabe können Sie auch als PDF-Dokument von der Internetseite [www.psychotherapeutenjournal.de](http://www.psychotherapeutenjournal.de) herunterladen.